



Bürgerrechte stärken

Das Heraufbeschwören von Terrorpanik schützt niemanden. Grundrechte wie die Versammlungsfreiheit und das Fernmeldegeheimnis dürfen nicht beschnitten werden.



Mitbestimmung verbessern

Wir befürworten eine stärkere Einbindung der Bürger auf allen Ebenen der Politik. Wir werden die Hürden für Volksentscheide deutlich senken und Möglichkeiten zur direkten Mitbestimmung schaffen.



Korruption bekämpfen und Transparenz schaffen

Transparenz ist bei allen politischen Entscheidungen wichtig. Verflechtungen zwischen Politikern und Lobbyisten wollen wir konsequent offenlegen. Öffentlich-rechtliche Medien müssen frei von politischer Einflussnahme sein.



Freie Bildung gewährleisten

In unserer Wissensgesellschaft ist Bildung ein Grundrecht. Daher lehnen wir Studiengebühren ab. Mit Steuermitteln geförderte Forschung soll allen frei zugänglich gemacht werden.



Daten besser schützen

Persönliche Daten müssen vor Missbrauch geschützt werden. Wir wollen die staatliche und kommerzielle Datensammelwut stoppen und die verdachtsunabhängige Überwachung aller Bürger unterbinden.



Sie haben es in der Hand

Der Staat entfernt sich zunehmend von seinen Bürgern. Jüngste Beispiele hierfür sind die Einlagerung fremden Atom Mülls in Vorpommern entgegen früherer Versprechen oder die gescheiterte Bildungsreform in Hamburg. Statt den Dialog zu suchen, wird eine Konfrontation mit den Bürgern billigend in Kauf genommen. Das letzte Argument ist oft das kleine Wörtchen "alternativlos".

Die etablierten Parteien haben den Kontakt zu ihren Wählern verloren. Aber Politikverdrossenheit und Nichtwählen sind keine Lösung für die Probleme der Zukunft. Die Piratenpartei ist eine junge Partei mit jungen Mitgliedern, die sich auf Themen konzentriert, die von den Altparteien ignoriert oder inkompetent behandelt werden. Jeder kann bei uns mitmachen.

Die Piraten sind im Internet zu Hause. Das macht eine demokratische Teilhabe auch im entferntesten Winkel unseres Landes möglich. Machen Sie mit und Informieren Sie sich unter:

www.piratenpartei-mv.de

Piratenpartei Deutschland
Landesverband Mecklenburg-Vorpommern
Postfach 109113, 18013 Rostock
info@piratenpartei-mv.de

www.piratenpartei-mv.de



Bild: Michael Vogel

Ihre Stimme für mehr PIRATsphäre



PIRATEN PARTEI

► Datenschutz

Das Recht des Einzelnen, die Nutzung seiner persönlichen Daten zu kontrollieren, muss gestärkt werden. Jeder Bürger muss gegenüber den Betreibern zentraler Datenbanken einen durchsetzbaren und wirklich unentgeltlichen Anspruch auf Selbstauskunft und auf Korrektur, Sperrung oder Löschung seiner Daten haben. Dabei setzen sich die Piraten auch gegen die zum 1. Januar 2008 eingeführte Vorratsdatenspeicherung ein, genauso wie gegen den Bundestrojaner, RFID-Chips oder biometrische Ausweise.

► Freie Bildung

Wir fordern den freien und unbeschränkten Zugang zu Wissen, verbunden mit der gleichen Bildungschance für alle Bürger, unabhängig von der sozialen Stellung. Daher setzen wir uns unter anderem für die Abschaffung von Studiengebühren, Bus- und Büchergeld ein. Bildung muss jedem kostenlos zur Verfügung stehen, um eine Zweiklassengesellschaft zu verhindern.

► Faires Patentrecht

Wir streben einen fairen Ausgleich zwischen dem Erfinder und der Allgemeinheit an. Wir lehnen Patente auf Lebewesen, Gene, Geschäftsideen und Software ab, da sie unzumutbare und unverantwortliche Konsequenzen haben. Sie behindern die Entwicklung der Wissensgesellschaft. Das Patentwesen ist ein juristisches Werkzeug geworden, um andere Firmen zu blockieren und Monopole zu sichern.

► Keine Zensur

Die Piraten stehen für einen freien und ungehinderten Zugang zu Kommunikation und Informationen. Die Rücknahme des "Zugangerschwerungsgesetzes" durch die Berliner Koalition ist auch durch den Druck der Piratenpartei zu Stande gekommen.

► Freier Zugang zu Wissen

Der Staat finanziert einen Großteil der wissenschaftlichen Forschung. Die Ergebnisse fließen in geschützte Werke, die Verlage an Wissenschaftler verkaufen. So zahlt der Steuerzahler zweimal und erhält keinen Einblick in aktuelle Forschung. Daher fordern wir, kostenlosen Zugang zu wissenschaftlichen Ergebnissen.

► Freie Privatkopie

Wir fordern, das nichtkommerzielle Kopieren, Zugänglichmachen, Speichern und Nutzen von Werken, für den Bürger nicht nur zu legalisieren, sondern explizit zu fördern, um die allgemeine Verfügbarkeit von Information, Wissen und Kultur zu verbessern. Da sich die Kopierbarkeit von digital vorliegenden Werken technisch nicht einschränken lässt und die flächendeckende Durchsetzung von Verboten einen unzumutbaren Eingriff in die Privatsphäre bedeutet, sollten die Chancen der allgemeinen Verfügbarkeit von Werken erkannt und genutzt werden.

► Transparenz

Wir fordern unter anderem die Offenlegung der Nebeneinkünfte von Politikern, um dadurch die Möglichkeit der Korruption auszuräumen. Entscheidungen des Staates müssen für den Bürger transparent, einsehbar und nachvollziehbar sein. Ein solches Informationsfreiheitsgesetz ist ohne Ausnahmen die absolute Minimalvoraussetzung für einen demokratischen Staat. Nur Transparenz in der Politik verhindert wirkungsvoll Machtmissbrauch, Ämterhäufung und Korruption.

► Wirtschaft

Unsere Ziele reduzieren Kosten durch effizientere Arbeits- und Produktionsverfahren sowie durch Wettbewerb frei von Monopolen. Dies kommt allen zugute.

► Über die Piratenpartei

Die erste Piratenpartei wurde Anfang 2006 in Schweden gegründet. Seitdem gründeten sich weltweit Piratenparteien, bis heute in mehr als 25 Staaten. Die Deutsche Piratenpartei gründete sich im September 2006. Die Piraten eint der Wille, einen freien, kostenlosen Zugang zu Wissen und Kultur für alle Bürger zu schaffen.

Durch die Einführung der GEMA-Abgabe auf Geräte und Medien erklärte der deutsche Staat seine Bürger zu Raubkopierern und „Piraten“. Damit war das Fundament für alle nachfolgenden Gesetze gelegt, die den Rechteinhabern ermöglichen, möglichst weit in die Privatsphäre des Einzelnen einzudringen, um ihn zivilrechtlich verklagen zu können.

Die Piratenpartei ist die Bürgerrechtspartei des 21. Jahrhunderts. Die digitalen Medien erlauben mehr Teilhabe des Bürgers am politischen Geschehen. Gleichzeitig ermöglicht die moderne Informationstechnologie eine uneingeschränkte Überwachung und Datenmissbrauch. In diesem Spannungsfeld liegt die Kernkompetenz der Piratenpartei. Viele unserer meist jungen Mitglieder sind IT-Fachkräfte und wissen auch, wovon sie reden.

Der Staat ist für die Bürger da und nicht umgekehrt. Wir sind nicht lobbygesteuert und haben flache Hierarchien. Schließen Sie sich uns an und gestalten Sie mit uns die Zukunft.

„Wer die Freiheit aufgibt, um Sicherheit zu gewinnen, wird am Ende beides verlieren.“

Benjamin Franklin

